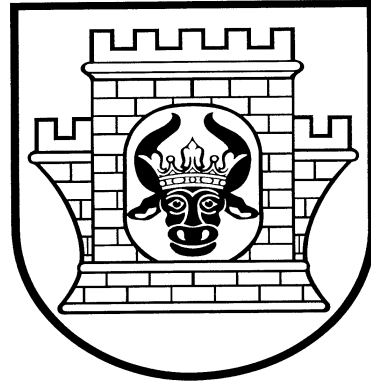




Beteiligungsbericht der Stadt Plau am See

Stand zum 31.12.2019

Stadt Plau am See
- Kämmerei -
Markt 2
19395 Plau am See

Tel. 038735 / 494-20 Frau Seewald
E-Mail: info@amtplau.de

Vorwort

Mit dem vorliegenden Beteiligungsbericht wird erstmals über die Tätigkeit der Beteiligungsgesellschaften der Stadt Plau am See informiert.

Die Stadt Plau am See hat einen Teil der Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben auf Gesellschaften des privaten Rechts, Zweckverbände und Vereine übertragen. Unsere kommunalen Unternehmen leisten im Rahmen der Daseinsvorsorge Entscheidendes für die Bürger und Unternehmen unserer Stadt. Sie stärken die Wirtschaftskraft, sie sind Garant für die Entwicklung der öffentlichen Infrastruktur und sie sind Partner der Privatwirtschaft. Die kommunalen Unternehmen sind eine wesentliche Säule unseres kommunalpolitischen Handelns und helfen mit, das Gemeinwohl und die Erfüllung der sozialen Aufgaben der Stadt dauerhaft zu sichern.

Die Stadt Plau am See erbringt für die Bürger und die lokale Wirtschaft ein beachtliches Leistungsspektrum.

Dieses umfasst insbesondere die Bereiche Ver- und Entsorgung, Tourismusförderung, Umweltkompetenz, Wohnungsbau, Bildung und Kultur sowie Gesundheit.

Die Beteiligungsunternehmen benötigen allerdings ein anderes Steuerungssystem als die klassische Stadtverwaltung. Viele Konzeptionen und Entscheidungen werden nicht mehr allein von der Stadtvertretung, sondern von den Unternehmensorganen vorbereitet bzw. getroffen. Die Mandatsträger in diesen Unternehmensgremien sind deshalb intensiv in die unternehmerischen Ziele und Entscheidungen einzubinden und laufend über die Unternehmensentwicklung und –daten zu informieren.

Um mit dem Beteiligungsvermögen aktiv Politik gestalten und auch gleichzeitig einen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leisten zu können, ist die Entwicklung marktgerechter Strategien, die ständige Überprüfung von Aufgabenumfang, Dimensionierung und Zweckerfüllung der Unternehmen sowie des Zielerreichungsgrades eine wichtige Voraussetzung.

Der Beteiligungsbericht wurde - um eine größere Transparenz zu erreichen - mit aktuellen Daten und Informationen optimiert.

Der Beteiligungsbericht 2019 kann auch über das Internetportal der Stadt Plau am See unter www.amtplau.de ->Verwaltung ->Unternehmensbeteiligungen abgerufen werden.

Plau am See, im August 2020
Norbert Reier
Bürgermeister

Inhalt

Grundlagen und Zielstellung des Beteiligungsberichtes	4
Organigramm „Städtische Beteiligungen“:	6
Ver- und Entsorgung	
Wasser- und Abwasserzweckverband Parchim-Lübz	7
Gewässerunterhaltung (Gewässer II. Ordnung)	
Wasser- und Bodenverband „Mildenitz – Lübzer Elde“	9
Wasser- und Bodenverband „Müritz“	10
Wasser- und Bodenverband „Nebel“	11
Wohnungsbau und -verwaltung	
Wohnungsgesellschaft Plau mbH.....	13
Tourismus- und Wirtschaftsförderung	
Tourist Info Plau am See GmbH	16
Kommunaler Anteilseignerverband der WEMAG	18

Grundlagen und Zielstellung des Beteiligungsberichtes

Die Stadtverwaltung Plau am See legt ihren ersten Beteiligungsbericht vor.

Mit der Offenlegung der wirtschaftlichen Aktivitäten der Unternehmen will die Gesellschafterin, Stadt Plau am See, den Informationsbedürfnissen der Stadtvertretung, der Verwaltung und der interessierten Öffentlichkeit entgegenkommen.

Die gesetzliche Grundlage für die Erstellung des Beteiligungsberichtes ist die Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V).

Gemäß § 73 Absatz 3 KV M-V hat die Gemeinde jährlich zum 30. September einen Bericht über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen.

In dem Beteiligungsbericht sind insbesondere darzustellen:

1. der Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens,
2. die Beteiligungsverhältnisse,
3. die wirtschaftliche Lage und Entwicklung,
4. die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde und Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft,
5. die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft.

Der Beteiligungsbericht ist erstmals für das Haushaltsjahr 2019 zu erstellen, der Stadtvertretung und der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen und öffentlich bekannt zu machen.

Die Stadt Plau am See war bis zum Redaktionsschluss an 3 Unternehmen in privater Rechtsform unmittelbar beteiligt.

Neben der Beteiligung an Unternehmen nimmt die Stadt Plau am See bestimmte kommunale Aufgaben auch über eine Mitgliedschaft in Zweckverbänden wahr.

Der vorliegende Beteiligungsbericht soll einen Überblick über die städtischen Unternehmen geben, insbesondere über deren Entwicklung in der jährlichen Fortschreibung.

Dabei werden die einzelnen Unternehmen hinsichtlich ihres Unternehmenszweckes beschrieben und wichtige Unternehmenskennziffern dargestellt. Des Weiteren enthält dieser Bericht die namentliche Aufstellung der entsprechenden Geschäftsführungen/Vorstände/Werkleitungen sowie Aufsichtsräte.

Von der Schutzklausel des § 286 Absatz 4 HGB, bezüglich der Offenlegung der Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung ist ausnahmslos Gebrauch gemacht worden.

Zum Inhalt des Berichts:

Basis sind die Jahresabschlüsse und Prüfungsberichte der Jahre 2018/2019 und, soweit von der jeweiligen Gesellschaft freigegeben, die Wirtschaftspläne 2020. Wirtschaftspläne gehören nicht zu den veröffentlichungspflichtigen Informationen wie die Jahresabschlüsse.

Falls in der Kurzbeschreibung auf aktuelle Entwicklungen im Jahr 2019 hingewiesen wird, bezieht sich dies auf den Kenntnisstand Ende Februar 2020.

Die Beträge sind z.T. auf volle Tausend € gerundet. Es können sich deshalb in den Summenzeilen und bei den Abweichungen Rundungsdifferenzen +/- 1 bzw. +/-1 % ergeben. Die Informationsqualität wird dadurch allerdings nicht verringert.

Rechtsformen städtischer Beteiligungen

Die Stadt Plau am See hat vielfältige Aufgaben der Daseinsvorsorge zu erfüllen und bietet zahlreiche öffentliche Dienstleistungen an. Dabei werden viele dieser Aufgaben außerhalb der „normalen“ Verwaltungsstruktur von Ämtern- und Sachgebieten durch diese speziellen Organisationseinheiten erbracht.

Die Rechts- bzw. Organisationsform dieser Unternehmen ist dabei sehr unterschiedlich. Die wichtigsten werden hier dargestellt:

- **Kapitalgesellschaften**

Einer Stadt kann mit gewissen Einschränkungen ein Unternehmen privaten Rechts gehören bzw. sie kann daran beteiligt sein. Nicht zulässig ist allerdings die Beteiligung an Gesellschaften, bei der die Haftung der Kommune nicht auf eine bestimmte Summe beschränkt werden kann. In der Regel handelt es sich daher bei diesen Beteiligungen um Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH) oder Aktiengesellschaften (AG). Die GmbH hat gegenüber der Aktiengesellschaft den Vorteil, dass sie der Stadt als Teilhaberin/Eigentümerin die besseren Möglichkeiten zur Gestaltung der Geschäftspolitik sichert, vor allem durch das gegebene Weisungsrecht der Gesellschafterversammlung gegenüber der Geschäftsführung. Weiter verfügen GmbHs mit öffentlicher Beteiligung häufig über einen Aufsichts- oder Verwaltungsrat.

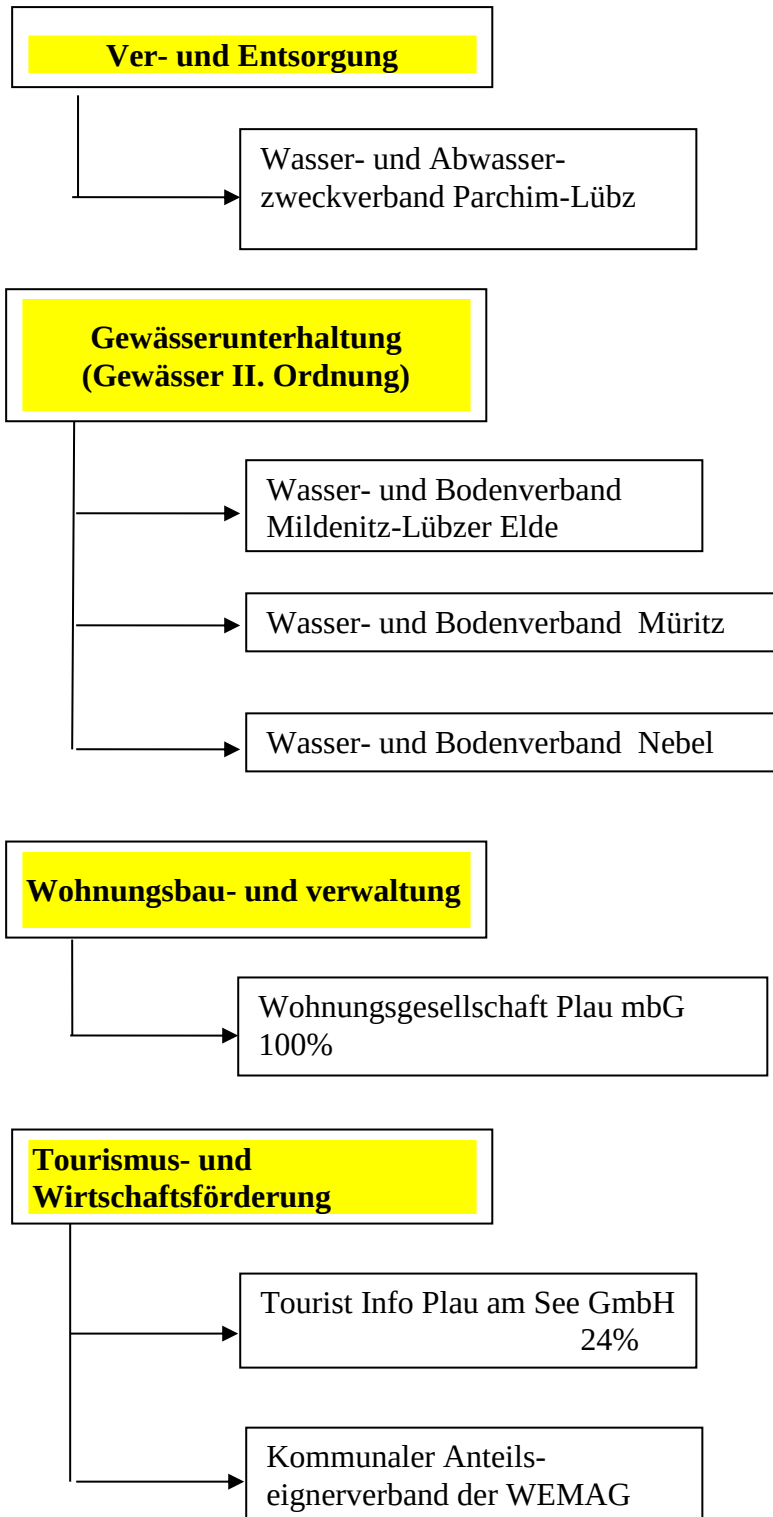
- **Zweckverbände**

Zweckverbände sind eine Konstruktion zur Zusammenarbeit mehrerer kommunaler Gebietskörperschaften. Sie werden gegründet, um sektorale Probleme - wie z.B. Abfallbeseitigung oder Tourismus - gemeinsam zu lösen. Die Organe sind die Zweckverbandsversammlung, der Verbandsvorsitzende und eventuell ein Verwaltungsrat oder ein Verbandsausschuss.

Daneben gibt es weitere Rechts- und Organisationsformen zur Betätigung der Kommune außerhalb der klassischen Ämterorganisation, wie z.B.:

- Anstalten öffentlichen Rechts - z.B. Stadtparkasse
- Körperschaften öffentlichen Rechts - z.B. Betriebskrankenkasse
- Vereine - z.B. FAL e.V.
- Stiftungen

Organigramm „Städtische Beteiligungen“:



Wasser- und Abwasserzweckverband Parchim-Lübz

Neuhofer Weiche 53
19370 Parchim

Verbandsvorsitz:

Verbandsvorsteher:	Norbert Reier
1. Stellvertreter:	Dirk Mittelstädt
2. Stellvertreter:	Fred Paarmann

Verbandsmitglieder: 30 Verbandsmitglieder

Verbandsmitglieder sind die Städte Plau am See und Goldberg sowie Lübz ausschließlich mit den Ortsteilen Broock und Wessentin, die Stadt Parchim ausschließlich mit den Ortsteilen Damm, Neu Matzlow, Malchow und Möderitz, die Gemeinde Friedrichsruhe ausschließlich mit den Ortsteilen Friedrichsruhe Dorf, Friedrichsruhe Hof, Goldenbow, Frauenmark und Neu Ruthenbeck, die Gemeinde Ziegendorf ausschließlich mit den Ortsteilen Ziegendorf, Drefahl, Meierstorf und Stresendorf sowie die Gemeinden Barkhagen, Dobbartin, Domsühl, Gallin-Kuppentin, Ganzlin, Gehlsbach, Granzin, Groß Godems, Karrenzin, Kreien, Kritzow, Lewitzrand, Mestlin, Neu Poserin, Obere Warnow, Passow, Rom, Ruhner Berge, Siggelkow, Spornitz, Stolpe, Techentin, Werder und Zölkow.

Geschäftsführender Leiter: Lothar Brockmann

Kurzvorstellung des Zweckverbandes

Der WAZV hat die Aufgabe der Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet. Zur Erfüllung dieser Aufgabe errichtet, betreibt und unterhält der WAZV eine öffentliche Einrichtung zur Trinkwasserversorgung und erweitert diese bei Bedarf.

Der WAZV hat die Aufgabe der Schmutzwasserbeseitigung im Verbandsgebiet (für die Stadt Plau nur in den Ortsteilen Karow und Leisten). Zur Erfüllung dieser Aufgabe errichtet, betreibt und unterhält der WAZV öffentliche Einrichtungen zur Schmutzwasserbeseitigung und erweitert diese bei Bedarf.

Der WAZV hat für die Gebiete der Gemeinden Granzin, Werder, Rom und Barkhagen die Aufgabe der Niederschlagswasserbeseitigung.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe errichtet, betreibt und unterhält der WAZV öffentliche Einrichtungen zur Niederschlagswasserbeseitigung und erweitert diese bei Bedarf.

Der WAZV erfüllt seine Aufgaben ohne Gewinnerzielungsabsicht.

Das Recht und die Pflicht der Verbandsmitglieder, die dem WAZV übertragenen Aufgaben zu erfüllen und die notwendigen Befugnisse sowie die Satzungsbefugnis gehen auf den WAZV über.

Der WAZV besitzt Dienstherrenfähigkeit und darf, soweit es seine betriebliche Organisationsform erfordert, Angestellte und Arbeiter unter Beachtung der im Wirtschaftsplan bereitgestellten Mittel beschäftigen.

Darüber hinaus betätigt sich der WAZV innerhalb seines Verbandsgebietes wirtschaftlich auf dem Gebiet der Trinkwasserversorgung und Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung im Vertrieb, im Bau und anderen Dienstleistungen.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

Die Verbandsversammlung hat mit Beschluss vom 26.11.2019 den Wirtschaftsplan für 2020 beschlossen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2020 wurde wie folgt festgesetzt:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	9.583 T€
<u>Gesamtbetrag der Aufwendungen</u>	<u>8.692 T€</u>
Jahresergebnis	891 T€

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der lfd. Geschäftstätigkeit	2.459 T€
<u>Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der lfd. Geschäftstätigkeit</u>	<u>-175 T€</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der lfd. Geschäftstätigkeit	2.284 T€

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1 T€
<u>Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</u>	<u>-3.005 T€</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-3.004 T€

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.577 T€
<u>Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</u>	<u>-786 T€</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	791 T€

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	71 T€
--	-------

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	1.100 T€
--	----------

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 650 T€ festgesetzt.

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	400 T€
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	40

Jahresabschluss 2018

Durch die Verbandsversammlung am 20.08.2019 beschlossen:

Bilanzsumme:	70.795.309,47 €
Jahresüberschuss:	984.551,90 €

davon im Betriebszweig „Wasserversorgung“:	496.998,21 €
im Betriebszweig „Schmutzwasserbeseitigung“:	464.123,12 €
im Betriebszweig „Niederschlagswasserbeseitigung“:	23.430,57 €

Die Stadt Plau am See ist Verbandmitglied im Bereich Trinkwasser und zusätzlich für die Ortsteile Karow und Leisten auch im Bereich Abwasser.

Wasser- und Bodenverband „Mildenitz – Lübzer Elde“

Schulstraße 17a
19399 Dobbertin
(Tel. 038736 42407)

Geschäftsführerin: **Frau Dorothee Schröder**

Verbandsvorsitz:
Verbandsvorsteher: Herr Seehaus

Der Verband ist ein auf der Grundlage des § 1 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVGM-V) vom 04.08.1992 (GVBl. M-V S.458) gegründeter Wasser- und Bodenverband im Sinne des Wasserverbandsgesetzes (WVG) vom 12. 02.1991 (BGBl. S. 405). Der Verband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er verwaltet sich im Rahmen des Gesetzes selbst.

Haushaltsplan 2020

Verwaltungshaushalt:

Einnahmen	1.003.100 €
Ausgaben	1.003.100 €

Vermögenshaushalt:

Einnahmen	25.000 €
Ausgaben	25.000 €

Summe der Beitragseinheiten	114.000 BE	
Hebesatz für Verwaltung und Gewässerunterhaltung		8,50 €/BE

Wasser- und Bodenverband „Müritz“

Mirower Straße 18
17207 Röbel/Müritz
(Tel. 039931 55691)

Geschäftsführer: **Herr Gallinat**

Verbandsvorsitz:

Verbandsvorsteher: Herr Dr. Niehoff

Aufgaben des Verbandes:

- Gewässerunterhaltung (Rohrleitung, Grabeninstandsetzung, Gehölzpflege, Krautung)
- Deichunterhaltung
- Schöpfwerksunterhaltung

Haushaltsplan 2020:

Verwaltungshaushalt:

Einnahmen 1.309.300 €

Ausgaben 1.309.300 €

Vermögenshaushalt:

Einnahmen 145.000 €

Ausgaben 145.000 €

Summe der Beitragseinheiten 141.176 BE

Hebesatz für Verwaltung und Gewässerunterhaltung 8,50 €/BE

Wasser- und Bodenverband „Nebel“

Teterower Chaussee 23
18273 Güstrow OT Klueß
(Tel. 42407)

Geschäftsführer: Ulf Schade

Verbandsvorsitz:

Verbandsvorsteher:	Herr Christian Neumann
Stellvertretender Verbandsvorsteher:	Herr Ulrich Behnke

Aufgaben:

Dem Wasser- und Bodenverband “Nebel” obliegt im Einzugsgebiet der Nebel die Unterhaltung von Gewässern 2. Ordnung. Es sind ca. 900 km offene und ca. 300 km verrohrte Abschnitte zu unterhalten. Dabei steht der ordnungsgemäße Abfluss zur Vermeidung von Schäden im Vordergrund.

Aber nicht nur die Unterhaltung, sondern auch die Gewässerentwicklung bildet einen Schwerpunkt. So wurden und werden im Rahmen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) nicht mehr intakte Abschnitte renaturiert, um die ökologische Durchgängigkeit wieder herzustellen. Hier trat bzw. tritt der WBV “Nebel” als Vorhabensträger auf. Diese Maßnahmen werden zum Großteil durch Fördergelder des Landes M-V finanziert.

Die Gewässerunterhaltung beinhaltet unter Berücksichtigung des Natur-, Gewässer- und Bodenschutzes folgende Aufgaben:

- Sohlkrautung und Böschungsmahd (maschinell und manuell)
- Gewässerprofilierung und Grundräumung
- Gehölzpflege
- Reparatur von Rohrleitungen und Schächten
- Spülen von Rohrleitungen und Durchlässen
- Unterhaltung von Schöpfwerken, Wehren und Staue
- Sicherung der Böschung und des Böschungsfußes
- Renaturierungsmaßnahmen
- Gewässerausbau und –neubau

➤ Auszug aus der Jahresrechnung 2018:

Angaben in T Euro

Verwaltungshaushalt

	2017		2018	
	Plan	Ist	Plan	Ist
Anfangsbestand 01.01.		274,7		436,0
Einnahmen	1263,6	1374,6	1320,3	1376,5
Ausgaben	1263,6	1213,3	1320,3	1484,2

Vermögenshaushalt

	2017		2018	
	Plan	Ist	Plan	Ist
Einnahmen	229,0	25,2	218,5	65,0
Ausgaben	229,0	25,2	218,5	65,0

Rücklagenübersicht

Rücklagenart	Bestand 01 / 18	Zugang	Abgang	Bestand 12 / 18
- Deckungsmittel	167,6	30,0	0,0	197,6
- für GWU II.Ordnung	50,0	50,0	-	100,0
allg. Rücklage	217,6	80,0	0,0	297,6
- aus EPL 2 Verwaltung	23,3	6,9	15,5	14,8
- aus EPL 6 Verwaltung	62,8	3,6	0,0	66,3
Sonderrücklage	86,1	10,5	15,5	81,1
Rücklagenbestand gesamt	303,7	90,5	15,5	378,7

Vermögen

	2017	2018
Kassenbestand	436,0	328,3
Rücklagenbestand	303,7	378,7
Summe	739,7	707,0

Schulden

	2017	2018
Kredite	-	-

➤ Haushaltsplan 2020:

Verwaltungshaushalt:

Einnahmen 1.448.300 €

Ausgaben 1.448.300 €

Vermögenshaushalt:

Einnahmen 207.000 €

Ausgaben 207.000 €

Hebesatz für Verwaltung und Gewässerunterhaltung 8,00 €/BE

Wohnungsgesellschaft Plau mbH

Fockenbrockstraße 12
19395 Plau am See
Tel: (03 8735) 41 922
Fax: (03 8735) 81 883

Geschäftsführerin: Frau Marita Behncke

Beirat: Dr. Uwe Schlaak
Stand 31.12.2019 Jens Fengler
Michael Klähn
Thomas Andrees

Gründung der Gesellschaft: 26.06.1993

Handelsregister: HRB 3974 Handelsregister Schwerin
Eintragung am 19.10.1994

Gesellschafter des Unternehmens:

Stadt Plau am See zu 100 % am Stammkapital von 102.258,38 € (200.000,00 DM)

Kurzzvorstellung des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und Verkauf von Immobilien sowie die Errichtung, Vermietung und Verwaltung von Wohn- und Gewerberaum, insbesondere auch deren Sanierung.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Wohnungsgesellschaft Plau mbH ist ein wichtiges Element der Wohnungspolitik für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen mit dem Ziel, breite Bevölkerungsschichten mit Wohnraum zu versorgen.

Die unter der Überschrift „Kurzzvorstellung des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck von Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement. Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Plau am See und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Bilanzdaten (in T€) Aktiva

	2018		2017	
A. Anlagevermögen	8.599.290	91%	8.681.844	88%
I Immaterielles Vermögen	4.765		4.765	
II Sachanlagen	8.594.525		8.677.079	
B Umlaufvermögen	835.240	9%	1.147.221	12%
I Vorräte	408.631		414.808	
II Forderungen u.sonst. Vermögen	48.997		29.872	
III Kassenbestand	377.612		702.541	
C aktiver RAP	114	0%	114	0%
Bilanzsumme:	9.434.644	100%	9.829.179	100%

Bilanzdaten (in T€) Passiva

	2018		2017	
A. Eigenkapital	3.187.492	34%	3.176.072	32%
I gezeichnetes Kapital	102.260		102.260	
II Kapitalrücklage	3.416.355		3.416.355	
III Verlustvortrag	-342.543		-464.782	
IV Jahresüberschuss	11.420		122.239	
B Rückstellungen	25.793	0%	47.753	0%
C Verbindlichkeiten	6.206.258	66%	6.592.219	67%
D passiver RAP	15.101	0%	13.135	0%
Bilanzsumme:	9.434.644	100%	9.829.179	100%

Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)

	2018	2017
1. Umsatzerlöse	1.459.951	1.508.401
2. Bestandsveränderungen	-6.176	-11.672
3. sonst.betriebl. Erträge	8.358	14.641
4. Aufwand für bezogene Leistungen	704.107	616.338
5. Personalaufwand	156.503	156.037
6. Abschreibungen	364.236	350.355
sonst. Betriebl. Aufwand	53.847	67.467
sonst. Zinsen u.ä. Erträge	0	35
Zinsen u.ä. Aufwendungen	138.509	148.022
Steuern vom Einkommen und Ertrag	316	18.737
Ergebnis nach Steuern	44.615	154.449
sonstige Steuern	33.195	32.210
Jahresüberschuss	11.420	122.239

Aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018

Unsere Gesellschaft mit Sitz in Plau am See verfügt über 381 Wohneinheiten und eine Gewerbeeinheit. Zusätzlich werden für zwei Eigentumswohngemeinschaften Wohneinheiten verwaltet. Die Wohnungsgesellschaft Plau mbH hat sich auch im Geschäftsjahr 2018 auf die Bewirtschaftung des Wohnungsbestandes konzentriert. Die Nachfrage nach günstigen und gut ausgestatteten Wohnungen ist unverändert hoch. Unser Geschäftsmodell ist nicht auf möglichst hohe Mieten und kurzfristige Gewinne ausgerichtet, sondern auf dauerhafte Nutzung durch zufriedene Mieter, die pfleglich mit dem Wohnungsbestand umgehen.

Der Wohnungsmarkt in unserem Geschäftsgebiet ist günstig, die Mieten werden bei Sanierungsarbeiten im gesetzlichen Rahmen geringfügig erhöht und betrugen in 2018 durchschnittlich 4,38 €/qm (Vorjahr: 4,36 €/qm). Nennenswerte Leerstände waren nicht zu verzeichnen und sind auch nicht zu erwarten. Im Geschäftsjahr 2018 sind 29 (Vorjahr: 23) Auszüge erfolgt, davon wurden bis zum Jahresende 19 (Vorjahr: 17) Wohneinheiten wieder neu bezogen. Bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt konnten weitere 6 Wohneinheiten vermietet werden. Gegenwärtig stehen 28 Wohnungen (vor allem Vogelsang 37-43) leer.

Tourist Info Plau am See GmbH

Haus des Gastes

Burgplatz 2

19395 Plau am See

Tel: (03 8735) 45 478

Fax: (03 8735) 41 421

Geschäftsführer: Herr Michael Wuffka

Gründung der Gesellschaft: 19.12.2000

Handelsregister: HRB 7503 Handelsregister Amtsgericht Schwerin
(eingetragen am 04.02.2002)

Stammkapital: 25.000 €

Gesellschafter des Unternehmens:

Beteiligt sind

- Verkehrsverein Plauer See e.V. zu 52 % am Stammkapital mit 13.000 €
- Stadt Plau am See zu 24 % am Stammkapital mit 6.000 €
- Amt Plau am See zu 24% am Stammkapital mit 6.000 €

Kurzzvorstellung des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die touristische und wirtschaftliche Entwicklung und Vermarktung der Region sowie die Erbringung von Dienstleistungen für die Kommunen und weitere Dritte.

Bilanzdaten (in €) Aktiva

	2018		2017	
A. Anlagevermögen	7.580	12%	7.964	13%
I Immaterielles Vermögen	7.000		7.000	
II Sachanlagen	580		964	
B. Umlaufvermögen	35.890	57%	33.106	52%
I Vorräte	8.865		10.581	
II Forderungen u.sonst. Vermögen	6.576		6.490	
III Kassenbestand	20.448		16.035	
C. aktive RAP	19.000	30%	22.441	35%
Bilanzsumme:	62.470	100%	63.510	100%

Bilanzdaten (in €) Passiva

	2018		2017	
A. Eigenkapital	33.572	54%	33.169	52%
I gezeichnetes Kapital	25.000		25.000	
II Gewinnvortrag	8.169		9.867	
III Jahresüberschuss/-fehlbetrag	403		-1.698	
B Rückstellungen	7.959	13%	5.493	9%
C Verbindlichkeiten	20.939	34%	24.848	39%
Bilanzsumme:	62.470	100%	63.510	100%

Gewinn- und Verlustrechnung (in €)

	2018	2017
1. Umsatzerlöse	176.623	195.676
2. sonst.betriebl. Erträge	190.150	190.655
3. Materialaufwand	104.540	111.166
4. Personalaufwand	146.990	148.586
5. Abschreibungen	739	877
6. sonst. Betriebl. Aufwand	113.779	127.079
7. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0
Ergebnis nach Steuern	724	-1.376
sonstige Steuern	321	322
Jahresüberschuss	403	-1.698

Kommunaler Anteilseignerverband der WEMAG

c/o Städte- und Gemeindetag M-V
Bertha-von-Suttner-Straße 5
19061 Schwerin
Tel: (03 85) 30 31 224
Fax: (03 85) 30 31 244

Verbandsvorsteher: Herr Klaus-Otto Meyer, Bürgermeister Gemeinde Uelitz

Stellvertreter: Holger Anders, Bürgermeister Stadt Laage
Frau Dr. Margret Seemann, Bürgermeisterin Stadt Wittenburg

Geschäftsführer:
Klaus-Michael Glaser, Städte- und Gemeindetag M-V

Der Verbandsvorstand besteht aus dem Verbandsvorsteher, seinen 2 Stellvertretern und weiteren 4 Mitgliedern.

Rechtsgrundlagen:
Öffentlich-rechtlicher Vertrag der Verbandsmitglieder vom 14. August 1995 auf Grundlage der Kommunalverfassung von Mecklenburg-Vorpommern (§§ 150 ff. KV).

Rechtsnatur:
Zweckverband als Körperschaft des öffentlichen Rechts (ohne Gebietshoheit).

Verbandssatzung: in der Fassung vom 10. Januar 2018

Zweckverbandsmitglieder:
Der Zweckverband hat gemäß aktueller Satzung 204 Mitglieder.

Deckung des Finanzbedarfs:
Der Zweckverband deckt seinen Finanzbedarf durch Renditen (Dividenden) der von ihm verwalteten Beteiligungen und durch andere geeignete Maßnahmen. Soweit der Finanzbedarf nicht durch diese Renditen gedeckt werden kann und ein Verlustvortrag nach § 8 Abs. 6 der Eigenbetriebsverordnung möglich ist, werden Umlagen von jedem Verbandsmitglied im Verhältnis der eingebrachten Beteiligungen erhoben.

Stammkapital: EUR 25.000,00

Verbandsorgane: Verbandsversammlung und Verbandsvorsteher

Aufgaben des Zweckverbandes:
Sämtliche Beteiligungen seiner Mitglieder, die diese an Unternehmen halten, welche im Verbandsgebiet die Versorgung mit Strom unternehmen bzw. durchführen, zu übernehmen und verwalten. Der Zweckverband darf Anteile an den vorgenannten Unternehmen auch von Dritten erwerben.

Art der Tätigkeit
Der Zweckverband ist zum Bilanzstichtag mit ca. 73 % am Grundkapital der WEMAG AG beteiligt und hält in diesem Zusammenhang 10.983.188 Stückaktien. Zusätzlich werden

231.212 Aktien im Rahmen von Treuhandverhältnissen verwaltet. Der Zweckverband verwaltet diese Aktien und nimmt die daraus resultierenden Rechte für seine Mitglieder wahr.

Auf die Stadt Plau am See entfallen davon **60.299 Stückaktien** (Stand 31.12.2018).

Bilanzdaten (in €) Aktiva

	2018		2017	
A. Anlagevermögen	124.875.720	85%	124.910.720	88%
I Sachanlagen	525.000		560.000	
II Finanzanlagen	124.350.720		124.350.720	
B. Umlaufvermögen	22.420.866	15%	17.349.588	12%
I Forderungen u. sonst. Vermögen	6.461.347		6.155.880	
III Kassenbestand	15.959.519		11.193.708	
C. aktive RAP	0	0%	0	0%
Bilanzsumme:	147.296.585	100%	142.260.307	100%

Bilanzdaten (in €) Passiva

	2018		2017	
A. Eigenkapital	40.981.056	28%	34.377.629	24%
I Stammkapital	25.000		25.000	
II Rücklagen	6.215.556		6.215.556	
III Gewinn	34.740.500		28.137.073	
B Rückstellungen	13.672	0%	14.848	0%
C Verbindlichkeiten	106.301.857	72%	107.867.830	76%
Bilanzsumme:	147.296.585	100%	142.260.307	100%

Gewinn- und Verlustrechnung (in €)

	2018	2017
1. Umsatzerlöse	80.239	69.486
2. sonst.betriebl. Erträge	2	539
3. Personalaufwand	0	4.293
4. Abschreibungen	35.000	35.000
5. sonst.betriebl. Aufwand	80.169	58.607
6. Erträge aus Beteiligungen	11.752.011	11.752.011
7. sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	10.799	10.482
8. Zinsen und ähnl. Aufwendungen	3.786.157	3.839.258
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0
10. Ergebnis nach Steuern	7.941.724	7.895.360
11. Jahresgewinn	7.941.724	7.895.360

Zu den Kernaussagen zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf im Lagebericht des Verbandsvorstehers zum Jahresabschluss 2018 gibt die Prüfungsgesellschaft Crowe folgende Erläuterungen:

- Am 14. August 1995 wurde der Kommunale Anteilseignerverband der WEMAG durch einen öffentlich-rechtlichen Vertrag errichtet.
- Der Zweckverband betreibt eine Photovoltaikanlage und hält 10.983.188 Aktien an der WEMAG AG. Zusätzlich verwaltet der Zweckverband 231.212 Aktien für Treugebergemeinden.

- Das Jahresergebnis ist geprägt von der durch die WEMAG AG beschlossenen Dividendenzahlung für 2017 in Höhe von EUR 11,8 Mio..
- Dem Ausschüttungsertrag stehen im Wesentlichen Zinsaufwendungen im Zusammenhang mit der Finanzierung des Anteilserwerbs in Höhe von etwa EUR 3,8 Mio. gegenüber.
- Durch die zum 1. Januar 2014 durchgeführte Übertragung der Aktien von der Vermögensverwaltung zu einem Betrieb gewerblicher Art fallen durch die Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer und des Solidaritätszuschlags im Rahmen der Körperschaft- und Gewerbesteuerermittlung keine Ertragssteuern an.
- Der Ergebnisbeitrag aus dem Betrieb der Photovoltaikanlage beträgt im Wirtschaftsjahr 2018 ca. TEUR 42. Bei Umsatzerlösen in Höhe von TEUR 77 sind Abschreibungen auf die Anlage in Höhe von TEUR 35 angefallen.
- Das Jahresergebnis beläuft sich auf EUR 7,9 Mio. und liegt um TEUR 46 über dem Vorjahreswert.
- Die Bilanzsumme ist im Vorjahresvergleich um EUR 5,0 Mio. auf EUR 147 Mio. angestiegen. Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen der Anstieg der liquiden Mittel.
- Das Eigenkapital ist in Höhe des Jahresüberschusses (TEUR 7.942) abzüglich der Vorabausschüttung (TEUR 1.338) angestiegen. Die Eigenkapitalquote konnte von 24,16 % im Vorjahr auf 27,82 % zum Bilanzstichtag 2018 verbessert werden.
- Das Sachanlagevermögen ist durch Eigenmittel und langfristige Fremdmittel gedeckt.
- Im Berichtsjahr erfolgte auf der Grundlage des Beschlusses der Verbandsversammlung eine Vorabausschüttung auf den Jahresgewinn in Höhe von EUR 1,3 Mio. an die Verbandsmitglieder.
- Laufende Ausgaben des Zweckverbandes werden im Wesentlichen durch Dividendenerträge, Zinserträge sowie dem Stromverkauf aus der Photovoltaikanlage gedeckt.
- Der Kapaldienst für das im Zuge der Finanzierung der zusätzlich erworbenen Anteile an der WEMAG aufgenommene Darlehen betrug im Berichtsjahr EUR 5,4 Mio., wovon EUR 3,8 Mio. auf Zinsen und EUR 1,6 Mio. auf Tilgungsleistungen entfielen.
- Der Zweckverband hat im September 2017 ein Forward Darlehen abgeschlossen, sodass die Anschlussfinanzierung für einen laufenden Kreditvertrag abgesichert wird. Der Zweckverband bezweckt damit eine Verkürzung der Kreditrückzahlung.